

Basisdaten

Inventarnummer	RPM_V 10988
Standort	Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim
Objektbezeichnung	Fußschale
Sammlungsort	China
Material	unbestimmt
Maße	H: 11,5 cm; Dm: 15,5 cm
Teile	Einzelteil
Technik	bemalt glasiert
Datierung	Qing-Dynastie, 1736-1795
Verknüpfte Personen und Institutionen	Ernst Ohlmer
Typ	Ethnographica
Kulturelle Zuschreibung	keine Zuschreibung
Erweiterte Beschreibung	Mit gerundeter Unterseite und Seiten und ausschwingender Lippe; auf einem hohen, leicht nach oben verjüngten Fuß. Der Dekor ist in Unterglasurblau gemalt: Auf der Außenwandung acht Zeichen in Lanca-Schrift, darunter eine Arabeskenranke, und unterhalb der Lippe ein breites Band mit dichtem Lotosarabeskendekor in einzelnen Segmenten um eine Blüte, der auch den Fuß umzieht. Das Innere der Schale ist undekoriert. Die Sechs-Zeichen-Siegelmarke ist in Unterglasurblau in einer horizontalen Zeile auf die Innenwandung des Fußes geschrieben. Qing-Dynastie (1644-1911), Qianlong-Periode. Das Objekt ist im Katalog durch Ohlmers Sammlung unter der Nr. 286 (1932) und Nr. 102 (1898 Blauweiß) zu finden.

Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	zwischen 1881 und 1929
Zugangsart zur Sammlung	als Schenkung
Zugang von	Seezolldirektor Ernst Ohlmer
Vorbesitzer	Seezolldirektor Ernst Ohlmer
Provenienz	Bemerkungen Durch Ernst Ohlmer sind chinesische Porzellane zwischen 1881 und 1929 als Schenkung und als Nachlass ins Roemer-Museum Hildesheim gekommen. Die Sammlung E. Ohlmer war ab 1898 im Museum ausgestellt, eine endgültige Schenkung der Sammlung fand erst 1929 durch die Witwe Louise Ohlmer statt.
Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	AN
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2024
Status	Provenienz bearbeitet

Weiterführende Informationen

Rezeption

Ohlmer, Ernst, Führer durch die Ohlmer'sche Sammlung chinesischer Porzellane, z. Z. aufgestellt im Roemer-Museum Hildesheim, nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im Allgemeinen, seine Herstellung, Verwendung und Geschichte, Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1898| Ohlmer, Ernst und Louise, Führer durch die Ernst Ohlmer-Sammlung chinesischer Porzellane im Hermann Roemer-Museum in Hildesheim: nebst Bemerkungen über chinesisches Porzellan im allgemeinen, seine Herstellung und Geschichte; Hildesheim: Gerstenberg Verlag, 1932| Wiesner, Ulrich, Chinesisches Porzellan: die Ohlmer'sche Sammlung im Roemer-Museum, Hildesheim, Mainz: Verlag Philipp von Zabern, 1981

Weiterführende Literatur

Nicklisch, Andrea, Die Sammlungen Ernst Ohlmer und Max von Brandt. Sammlungspraktiken im China der späten Qing-Zeit (1875-1914), Projekt-ID: KK_LA05_I2022,
<https://www.proveana.de/de/link/pro00000165>.

Objekt URL

https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/rpm_v_10988/